

REGELN FÜR UNSER ZUSAMMENLEBEN

In der Pestalozzischule verhält sich jeder so, dass niemand verletzt wird und sich niemand bedroht oder erpresst fühlt. Räume, Geräte und sonstige Gegenstände werden nicht beschädigt, beschmiert oder zerstört. Denn jeder hier hat das Recht auf ein friedliches Schulleben.

1. Jeder von uns SchülerInnen befolgt die Anweisungen von allen LehrerInnen, der Schulleitung, den Schulsozialpädagogen und dem Hausmeister. Denn sie haben die Verantwortung für alle.
2. Wir gehen höflich miteinander um. Niemand mag es, wenn er oder jemand anders beschimpft oder angepöbelt wird. Wir schlagen, bedrohen und erpressen niemand.
3. Die Schule ist unser gemeinsamer Lernort. Für Erfolg und Freude sorgen wir, wenn wir:
 - pünktlich und regelmäßig zum Unterricht kommen,
 - vollständiges und sauberes Arbeitsmaterial dabei haben,
 - den Unterricht nicht stören,
 - Hausaufgaben sorgfältig erledigen,
 - wir uns innerhalb von 2 Tagen schriftlich krankmelden (ansonsten gilt es als schwänzen).
4. In unserer Schule soll niemand in Gefahr geraten oder Angst haben. Gefährliche Gegenstände werden nicht mitgebracht: Messer, Waffen und alles, was als Waffe benutzt werden kann. Drogen, Alkohol und Zigaretten, sowie Pornografie haben bei uns nichts zu suchen.
5. Unsere Schule ist eine rauchfreie Zone (nach dem Gesetz!). Dies gilt auf dem gesamten sichtbaren Schulgelände und auch bei Schulveranstaltungen.

6. Während der Pause dürfen wir das Schulgelände ohne besondere Erlaubnis nicht verlassen.

Wer das Schulgelände betreten hat, ist den Regeln der Schulordnung unterworfen. Deshalb dürfen auch Schülerinnen und Schüler, die noch keinen oder nicht mehr Unterricht haben (z.B. wegen Küche und Laden) in den Pausen das Schulgelände nicht verlassen.

7. Für den Verlust von Geld und Wertsachen (Handy und dgl.) trägt jeder selbst die Verantwortung.

Diebstahl oder Beschädigung der oben genannten Sachen, sowie Fahrräder, ist eine Straftat und wird verfolgt.

8. Unsere Schule soll sauber bleiben:

1. Das Klo sauber verlassen. Das Klo ist kein Aufenthaltsort.
2. Für unseren Abfall haben wir genügend Mülleimer - Kaugummis gehören in den Müll.

9. Handys im Schulgebäude sind ausgeschaltet. (Musik, Telefon, Spiele stören nur.)

In der Schule ist die Benutzung von Handys oder Musikabspielgeräte aller Art nicht erlaubt.

- Wer sie im Unterricht benutzt, muss sie an die Lehrerin oder den Lehrer abgeben.
- Wer sie in den Pausen benutzt wird einmal ermahnt, danach kann jede Aufsichtsperson verlangen, dass das Gerät abgegeben wird. Das Gerät bekommt dann der Klassenlehrer.
- Alles Weitere regelt die „Nutzungsordnung für eigene smarte Geräte an der Pestalozzischule“.

Um die Regeln einhalten zu können, haben wir verschiedene Möglichkeiten:

- Lehrkräfte und Schulsozialpädagogen haben immer ein offenes Ohr für alle Sorgen und Nöte.
- Wer sich nicht an die Schulordnung hält, wird entsprechend bestraft oder zu einer Arbeit herangezogen.

Das gute Benehmen, das wir jetzt schon üben, nützt uns auch nach der Schule! Wer sich in unserer Schulgemeinschaft besonders vorbildlich zeigt, wird in der Schulversammlung lobend erwähnt.

Wir setzen uns für unsere Schule ein

- in der SMV
- im Schülerladen und in der Küche
- bei gemeinsamen Festen und Feiern.

Wir reden in der Sprache miteinander, die wir alle verstehen, also deutsch.